

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Her mit den Einstellungstests!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Her mit den Einstellungstests! Testverfahren genauer betrachtet

Tanja Mayr, Nördlingen

Arbeitswelt und Beruf

Kennenlernen von Auswahltests, ihren typischen Aufgabenstellungen und ihren Anforderungen, Tipps für die erfolgreiche Vorbereitung und zur Teilnahme an diesen Testverfahren

Wissenswertes zum Thema „Einstellungstests“

Viele Betriebe wählen ihre Auszubildenden aufgrund einer schriftlichen Bewerbung und einem darauffolgenden Vorstellungsgespräch aus. Bei größeren Betrieben, aber auch bei der Kommunalverwaltung, bei Banken und Versicherungen, bei Post und Bahn sowie der Polizei werden zusätzlich *Einstellungstests* durchgeführt. Ziel dieser Tests ist es, die Eignung der Bewerber für den angestrebten Beruf festzustellen und eine Vorauswahl zu treffen.

Einstellungstests umfassen verschiedene Aufgabentypen, die schriftlich bewältigt werden müssen. So wird u.a. schulisches Wissen in den Fächern Deutsch und Mathematik überprüft, wobei in Deutsch der Fokus zumeist auf Rechtschreibung, Sprachkenntnis und Zeichensetzung liegt. Im mathematischen Teil werden meistens die Grundrechenarten, Prozentrechnung, Flächen- und Körperberechnung, Umwandlung von Maßen und Gewichten sowie Textaufgaben abgefragt. In Abhängigkeit von der Berufsbranche folgen teilweise spezifische Fragestellungen. Auch die Bereiche Geschichte, Politik, Geografie, Literatur, Kunst und Musik fließen – je nach Branche – in die Einstellungstests mit ein.

Sogenannte „Intelligenz- oder Konzentrationstests“, die zu den psychologischen Tests gehören, prüfen u.a. Bearbeitungsgeschwindigkeit, Konzentrationsfähigkeit und mechanisch-technisches Vorstellungsvermögen. Oftmals müssen bestimmte Aufgaben unter Zeitdruck bearbeitet werden. Teilweise sind die Tests so angelegt, dass die Fülle der Aufgaben in der vorgegebenen Zeit gar nicht bearbeitet werden kann. Hier wird geprüft, wie stressempfindlich und belastbar die Bewerber sind und wie sie unter Zeitdruck arbeiten. In den folgenden Materialien wird lediglich auf die gängigen Fragestellungen der schriftlichen Testverfahren eingegangen. Arbeitsproben, Gruppendiskussionen und auch Persönlichkeitstests sind in den folgenden Ausführungen außer Acht gelassen.

Didaktisch-methodische Hinweise

Die folgenden Materialien bieten einen Einblick in die Aufgabenvielfalt dieser Testverfahren und dienen dazu, Ängste abzubauen und eine gewisse Sicherheit im Umgang mit solchen Tests zu erlangen. Denn auch bei Einstellungstests gilt: Gut vorbereitet ist halb gewonnen!

Material M 1 führt Ihre Schülerinnen und Schüler über eine **Farbfolie** zum Thema Einstellungstests hin. Sie sollen ihre **persönliche Einschätzung** dieser Test und eventuell vorhandenes Vorwissen einbringen.

M 2 umfasst eine kleine **Auswahl an Testfragen zum Komplex „schulisches Wissen“** (beschränkt auf die Bereiche Deutsch und Mathematik). Diese Aufgaben behandeln die wichtigsten Themengebiete. Im Bereich Mathematik werden Aufgaben aus den Bereichen Grundrechenarten, Bruchrechnen, Dreisatz, Prozentrechnung, Maße und Gewichte und Flächen gestellt. Im Bereich Deutsch wird das Rechtschreibwissen, die Zeichensetzung und die Sprachkenntnis abgefragt.

M 3 liefert Beispielaufgaben zum Bereich „**Allgemeinwissen**“, **M 4** hingegen Fragestellungen aus dem Bereich „**psychische Tests**“.

Mit **M 5** erhalten die Lernenden eine **Checkliste mit ganz praktischen Tipps**, wie sie sich auf den großen Tag des Einstellungstests vorbereiten können.

M 6 geht schließlich auf die **individuelle Vorbereitung** zum Thema „Testverfahren“ ein, indem sich die Schülerinnen und Schüler unter der angegebenen Internetadresse mit den **spezifischen Tests ihres Ausbildungsberufs** auseinandersetzen.

Fächerübergreifender Ansatz

Fächerübergreifendes Arbeiten ist bei diesem zentralen Themenbereich der Abschlussklassen unerlässlich. Im Deutschunterricht können Aufsätze oder Übungsdiktate zu den Themen rund um die Bewerbung, das Vorstellungsgespräch, eigene Stärken und Schwächen, Einstellungstests usw. gemacht werden. Die Kopfrechenphase oder kürzere Übungseinheiten im Mathematikunterricht können sich mit den für Einstellungstests typischen Aufgabenstellungen befassen (wie etwa räumliches Vorstellungsvermögen, Zahlenreihen fortsetzen u.v.m.).

Internet

www.einstellungstest-online.de/

Diese Seite zeigt verschiedene Einstellungstests für unterschiedliche Berufe (z.B. für den kaufmännischen Bereich, das Handwerk, Beamte etc.). Die Einstellungstests können online bearbeitet oder aber als pdf-Datei heruntergeladen und ausgedruckt werden.

www.ausbildungspark.com/

Hier lassen sich Einstellungstest für verschiedene Berufe (z.B. Mechatroniker, Großhandelskaufmann, Polizist etc.) online bearbeiten. Anschließend erhält man eine Testauswertung, die Stärken und Schwächen aufzeigt, anhand derer sich ein weiterer Übungsplan erstellen lässt.

Materialübersicht

- M 1 Auf zum Einstellungstest (Farbfolie)
- M 2 Schulwissen gefragt
- M 3 Wie steht's um dein Allgemeinwissen?
- M 4 Stress lass nach! Psychologische Tests
- M 5 So läuft's glatt – Checkliste zum Einstellungstest
- M 6 Gut vorbereitet ist halb gewonnen

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Her mit den Einstellungstests!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

